Dirk Müller Premium Aktien

WARBURG
INVEST

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Management und Verwaltung	2
Tätigkeitsbericht	3
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	5
Entwicklung des Sondervermögens	6
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	6
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2021	8
Vermögensaufstellung im Detail	9
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	13
Anhang zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2021	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	23
Zusätzliche Informationen für Anleger in der Schweiz	26

Management und Verwaltung

Kapitalverwaltungsgesellschaft

WARBURG INVEST
KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
(im Folgenden: WARBURG INVEST)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 5.600.000,00
(Stand: 31. Dezember 2020)

Aufsichtsrat

Manuela Better (seit dem 1. November 2021)
M.M.Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg
- Vorsitzende -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

Dipl.-Kfm. Uwe Wilhelm Kruschinski
Hamburg

sowie

Joachim Olearius (bis zum 30. September 2021)
Sprecher der Partner
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg
- Vorsitzender -

Geschäftsführung

Christian Schmaal

Matthias Mansel

Verwahrstelle

M.M.Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg

Abschlussprüfer

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 12
D-20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

1. Anlageziele und -strategie

Der Dirk Müller Premium Aktien strebt einen möglichst hohen Kapitalzuwachs bei mittel- bis langfristiger Anlagedauer an. Dabei hat die Minimierung von bestehenden Risiken einen übergeordneten Stellenwert.
Zur Erreichung des Anlageziels wird in Unternehmen mit guter Bilanzqualität, starker Wettbewerbsstellung und überdurchschnittlichem Gewinnwachstum investiert. Besonderen Wert bei der Auswahl wird auf fundamentale Daten wie Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Cashflow sowie deren Bewertung gelegt. Auch die Qualität des Managements spielt eine wesentliche Rolle bei der Selektion eines Unternehmens. Ethische Aspekte und Nachhaltigkeitsbetrachtungen fließen ebenfalls in die Beurteilung mit ein. Absicherungsinstrumente, hauptsächlich Futures und Devisentermingeschäfte werden je nach Marktsituation eingesetzt.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum bestand aufgrund verschiedener Faktoren die Gefahr einer größeren Korrektur am Aktienmarkt mit krisenhaften Zügen an den Finanzmärkten.

Zu den Auslösern, die eine krisenhafte Korrektur hätten bedingen können, zählten insbesondere:

• Die fortgesetzte Corona-Pandemie, die sich zum Beispiel über neue Mutationen erneut verschärfen hätte können. Damit einhergehend eine insgesamt zu hohe Verschuldung des öffentlichen und privaten Sektors, die ebenfalls das Potenzial hatte, eine deutliche Korrektur an den Kapitalmärkten auszulösen.

• Steigende Zinsen aufgrund der zunehmenden Inflation sowie zu spät reagierenden Notenbanken. Insbesondere eine längere Beeinträchtigung der globalen Lieferketten hätten den Preisauftrieb weiter verstärken können und ggf. zudem negative Wachstumseffekte nach sich ziehen können. Dies hätte sowohl den Bereich der Staatsanleihen unter Druck gesetzt, als auch über den Diskontierungsfaktor viele Teile des Aktienmarktes, die unter Bewertungsaspekten insgesamt wesentlich zu teuer geworden waren.

• Systemische Risiken ausgehend von einer sehr hohen Verschuldung in China, insbesondere im Immobiliensektor. Es bestand die Gefahr, dass es in diesem Bereich zu größeren Zahlungsausfällen sowie Spill-Over-Effekten auf die Realwirtschaft kommen würde, die wiederum globale Konjunktur- und Kapitalmarktrisiken nach sich gezogen hätten und in eine deutliche Korrektur hätten münden können.

Aus diesem Grund wurden die Marktrisiken im Fonds über den Einsatz von Derivaten im gesamten Berichtszeitraum reduziert. Auch wenn von den oben genannten Faktoren im Berichtszeitraum Risiken für den Aktienmarkt hätten ausgehen können, blieb eine größere Korrektur – insbesondere eine krisenhafte Korrektur – aus. Insofern erwiesen sich die Sicherungsmaßnahmen in der Summe nicht als vorteilhaft.

Wir haben im Laufe des Jahres das Aktienportfolio erweitert. So haben wir hauptsächlich Aktien im Industriesektor (ABB), Energie (Equinor) und Retail (Walmart) zugekauft. Dagegen haben wir im Pharmasektor Gewinne realisiert und die Positionen (Straumann, Intuitive Surgical, Illumina) reduziert. Wir waren weiterhin im Technologiesektor am stärksten investiert, dagegen halten wir uns von dem Bankensektor fern. Das Portfolio blieb am stärksten in der USA investiert (75,9 %) gefolgt von Irland (7,0 %) und Dänemark (3,8 %).

Der Anteilswert des Dirk Müller Premium Aktien Fonds fiel im Berichtszeitraum 2021 in der Anteilsklasse Euro um 4,29 %, der Vergleichsindex stieg um 35,31 %. Der Anteilswert der zum 4. Januar 2021 neu aufgelegten Anteilsklasse CHF fiel im Vergleich zum Auflegungszeitpunkt um 3,5 %. Die im Jahr 2021 verfolgte sehr vorsichtige Strategie mit einem hohen Grad der Absicherung der gehaltenen Aktien durch Futures stellte sich im Nachhinein als nicht zielführend heraus. Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen und Volatilität des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

Veräußerungsergebnis

und nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

Das Veräußerungsergebnis ergibt sich aus den im Geschäftsjahr realisierten Gewinnen und Verlusten. Das nicht realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres gibt die noch nicht realisierten Wertänderungen im Vergleich zum Vorjahr (Nettoveränderungen) an.
Das Veräußerungsergebnis ist insgesamt negativ, wobei die realisierten Gewinne aus Aktien durch die Verluste aus Absicherungsgeschäften überkompensiert werden. Das nichtrealisierte Ergebnis hingegen ist positiv, wobei auch hier den unrealisierten Gewinnen aus Aktien unrealisierte Verluste bei den Absicherungsgeschäften gegenüberstehen.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiken

Der Fonds investiert überwiegend in Aktien, sodass die Anleger keinem unmittelbaren Zinsänderungsrisiko ausgesetzt sind.

Währungsrisiken

Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds zu rund 83,1 % in USD gehandelten Aktien investiert. In europäischen Währungen waren 15,5 % des Fonds engagiert. Je nach Marktlage wurden die Risiken in USD teilweise oder voll abgesichert.

Sonstige Marktpreisrisiken

Der Dirk Müller Premium Aktien Fonds war entsprechend seinem Anlagekonzept im Berichtszeitraum hoch (90% und mehr), abzüglich etwaiger Liquidität, am Aktienmarkt investiert und damit den Risiken von Marktpreisrisiken ausgesetzt. Durch die vorgenommenen Absicherungsgeschäfte mittels Futures wurden diese Marktpreisrisiken deutlich verringert bzw. zeitweise egalisiert.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als die Gefahr von Verlusten definiert, welche infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen, Systemen bzw. als Folge von externen Ereignissen eintreten, einschließlich Rechtsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanter Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Größe der Aktienmärkte und einer Marktkapitalisierung der einzelnen Aktien von 1 Mrd. Euro und mehr und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Durch die Investition in Aktien unterliegt der Dirk Müller Premium Aktien Fonds den Marktpreisrisiken der investierten Märkte. Dabei profitiert der Fonds von einer weltweiten Diversifikation der Aktienmarktrisiken. Die Absicherungen über Future Kontrakte erfolgte stets über die jeweiligen Börsen und unterlagen der Central Counterparty (zentrale Gegenpartei, zentraler Kontrahent, Clearinghaus) Verpflichtung. Die jeweiligen Börsen, traten nach Abschluss eines Handelsgeschäfts rechtlich als Käufer oder Verkäufer zwischen den handelnden Parteien auf, sicherten das Ausfallrisiko einer Vertragspartei ab und stellten für die finale Abrechnung notwendigen Prozessschritte (Clearing) zur Verfügung.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Zum 4. Januar 2021 wurde eine neue Währungsanteilklasse im Schweizer Franken eingeführt, um Anleger aus der Schweiz besser als Anleger ansprechen zu können.
Die Auslagerung des Portfoliomanagements auf die Baaderbank AG, München, wurde mit Wirkung zum Ende des 22. April 2021 beendet und das Portfoliomangement durch die WARBURG INVEST selbst übernommen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021
(Anteilklasse CHF für den Zeitraum 4. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021)

		Anteilklasse Euro EUR	Anteilklasse CHF EUR	Gesamtfonds EUR
I.	**Erträge**			
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	3.691.936,65	2.950,61	3.694.887,26
2.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	213,20	0,21	213,41
3.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-927.975,66	-736,23	-928.711,89
4.	Sonstige Erträge	62.662,21	50,95	62.713,16
	davon Quellensteuer-Erstattung	61.437,40	50,07	61.487,47
	Summe der Erträge	**2.826.836,40**	**2.265,54**	**2.829.101,94**
II.	**Aufwendungen**			
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-37.823,98	-31,04	-37.855,02
2.	Verwaltungsvergütung	-7.025.041,96	-5.893,74	-7.030.935,70
3.	Verwahrstellenvergütung	-125.299,89	-100,95	-125.400,84
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-25.133,51	-15,32	-25.148,83
5.	Sonstige Aufwendungen	-145.810,17	-120,65	-145.930,82
	davon Fremde Depotgebühren	-52.996,34	-43,51	-53.039,85
	davon Kosten für Steuer- und Rechtsberatung	-17.231,17	-14,16	-17.245,33
	davon Verwahrentgelt	-15.636,08	-12,83	-15.648,91
	davon Researchkosten	-51.300,76	-43,96	-51.344,72
	Summe der Aufwendungen	**-7.359.109,51**	**-6.161,70**	**-7.365.271,21**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**	**-4.532.273,11**	**-3.896,16**	**-4.536.169,27**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**			
1.	**Realisierte Gewinne**	**129.928.939,85**	**107.326,27**	**130.036.266,12**
2.	**Realisierte Verluste**	**-161.181.168,73**	**-119.215,12**	**-161.300.383,85**
	Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**-31.252.228,88**	**-11.888,85**	**-31.264.117,73**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**	**-35.784.501,99**	**-15.785,01**	**-35.800.287,00**
1.	Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	14.513.766,51	9.438,65	14.523.205,16
2.	Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	437.487,07	284,51	437.771,58
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres**	**14.951.253,58**	**9.723,16**	**14.960.976,74**
VII.	**Ergebnis des Geschäftsjahres**	**-20.833.248,41**	**-6.061,85**	**-20.839.310,26**

Aus Gründen der rechnerischen Nachvollziehbarkeit wurden, auch für die Anteilklasse CHF, die Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie die Entwicklungsrechnung in EUR angegeben. Die Darstellung in CHF erfolgt im Anhang.

Entwicklung des Sondervermögens

		Anteilklasse Euro EUR	Anteilklasse CHF EUR	Gesamtfonds EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres**	**585.668.105,87**	**0,00**	**585.668.105,87**
1.	Mittelzu-/abfluss (netto)	-96.788.591,90	390.305,21	-96.398.286,69
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilsschein-Verkäufen	25.671.684,19	416.774,86	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilsschein-Rücknahmen	-122.460.276,09	-26.469,65	
2.	Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-4.053.048,85	14.004,79	-4.039.044,06
3.	Ergebnis des Geschäftsjahres	-20.833.248,41	-6.061,85	-20.839.310,26
	davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	14.513.766,51	9.438,65	
	davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	437.487,07	284,51	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres**	**463.993.216,71**	**398.248,15**	**464.391.464,86**

Aus Gründen der rechnerischen Nachvollziehbarkeit wurden, auch für die Anteilklasse CHF, die Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie die Entwicklungsrechnung in EUR angegeben. Die Darstellung in CHF erfolgt im Anhang.

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage (Anteilklasse Euro)

		insgesamt EUR	je Anteil EUR
I.	**Für die Wiederanlage verfügbar**		
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-35.784.501,99	-7,049
II.	**Wiederanlage**	**-35.784.501,99**	**-7,049**

Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren (Anteilklasse Euro)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres			Anteilswert
31.12.2021	EUR	463.993.216,71	EUR	91,39
31.12.2020	EUR	585.668.105,87	EUR	95,49
31.12.2019	EUR	185.080.442,53	EUR	101,21
31.12.2018	EUR	131.102.449,80	EUR	101,59

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Wiederanlage (Anteilklasse CHF)

		insgesamt CHF	je Anteil CHF
I.	**Für die Wiederanlage verfügbar**		
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-16.386,30	-3,825
II.	**Wiederanlage**	**-16.386,30**	**-3,825**

Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren (Anteilklasse CHF)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres			Anteilswert
31.12.2021	CHF	413.421,55	CHF	96,50
04.01.2021	CHF	100,00	CHF	100,00

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2021

		Wirtschaftliche Gewichtung		Geographische Gewichtung	
I.	**Vermögensgegenstände**		**100,33 %**		**100,33 %**
1.	**Aktien**	Handel und Dienstleistung	37,41 %	USA	75,92 %
		Industrielle Produktion inc. Bauindustrie	18,71 %	Irland	7,03 %
		Herstellung industrieller Grundstoffe und Halbfabrikate	14,75 %	Dänemark	3,78 %
		Finanzsektor	11,10 %	Schweiz	3,17 %
		Ernährung und Produktion von Konsumgütern	8,44 %	Israel	2,12 %
		sonstige	8,23 %	sonstige	6,63 %
		gesamt	**98,65 %**	**gesamt**	**98,65 %**
2.	**Derivate**		-2,08 %		-2,08 %
3.	**Bankguthaben/Geldmarktfonds**		1,59 %		1,59 %
4.	**sonstige Vermögensgegenstände**		2,18 %		2,18 %
II.	**Verbindlichkeiten**		**-0,33 %**		**-0,33 %**
III.	**Fondsvermögen**		**100,00 %**		**100,00 %**

Die Angabe der wirtschaftlichen und geographischen Gewichtung entfällt, sofern nicht angegeben.
Durch Rundungen bei der Berechnung des Prozentanteils am Nettoinventarwert können geringe Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung im Detail

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen						**458.100.249,00**	**98,65**
Börsengehandelte Wertpapiere						**458.100.249,00**	**98,65**
Aktien							
ABB Ltd. CH0012221716	STK	200.000	200.000 0	CHF	35,1800	6.777.767,07	1,46
Accenture PLC IE00B4BNMY34	STK	34.914	0 34.086	USD	415,4200	12.778.831,61	2,75
Alphabet Inc. US02079K3059	STK	7.890	1.800 6.110	USD	2.933,1000	20.389.567,40	4,39
Amazon.com Inc. US0231351067	STK	6.530	1.700 4.470	USD	3.384,0200	19.469.295,68	4,19
Aon Plc IE00BLP1HW54	STK	41.200	19.000 60.800	USD	300,6800	10.914.551,54	2,35
Apple Inc. US0378331005	STK	202.831	51.000 203.169	USD	179,3800	32.056.233,29	6,90
Applied Materials Inc. US0382221051	STK	55.000	20.000 181.000	USD	160,9800	7.800.792,95	1,68
Atlas Copco AB SE0011166610	STK	142.000	0 209.000	SEK	629,4000	8.720.045,66	1,88
Bakkafrost P/F FO0000000179	STK	158.500	7.000 120.500	NOK	583,4000	9.274.946,71	2,00
Ball Corp. US0584981064	STK	137.405	141.000 3.595	USD	95,2300	11.528.703,22	2,48
Berkshire Hathaway Inc. US0846707026	STK	46.000	46.000 0	USD	299,4600	12.136.704,85	2,61
Booking Holdings Inc. US09857L1089	STK	4.550	0 4.150	USD	2.384,6800	9.559.730,40	2,06
Bristol-Myers Squibb Co. US1101221083	STK	198.541	40.000 111.459	USD	62,2900	10.896.139,99	2,35
Carlsberg AS DK0010181759	STK	70.300	70.300 0	DKK	1.126,5000	10.651.730,05	2,29
Caterpillar Inc. US1491231015	STK	36.000	36.000 0	USD	207,3300	6.576.105,73	1,42
Check Point Software Technologies Ltd. IL0010824113	STK	94.000	40.000 78.000	USD	118,6100	9.823.207,05	2,12
Diageo PLC GB0002374006	STK	156.000	300.000 144.000	GBP	40,9450	7.589.615,02	1,63
Dollar General Corp. [New] US2566771059	STK	55.043	36.500 66.457	USD	233,5800	11.327.703,91	2,44
Edwards Lifesciences Corp. US28176E1082	STK	96.728	36.000 141.272	USD	130,6400	11.133.520,63	2,40
Equinor ASA NO0010096985	STK	217.000	530.000 313.000	NOK	238,8500	5.198.771,28	1,12
Illumina Inc. US4523271090	STK	31.450	13.100 30.650	USD	377,8500	10.469.940,53	2,25
Intuitive Surgical Inc. US46120E6023	STK	34.500	0 18.700	USD	365,2700	11.102.920,70	2,39
Johnson & Johnson US4781601046	STK	84.379	34.000 69.621	USD	171,5500	12.753.495,55	2,75
Linde PLC IE00BZ12WP82	STK	29.500	29.500 0	EUR	303,1500	8.942.925,00	1,93
Mastercard Inc. US57636Q1040	STK	23.500	0 31.500	USD	361,2900	7.480.453,74	1,61
Meta Platf. A Dl-,000006 US30303M1027	STK	37.150	0 23.350	USD	342,9400	11.224.864,32	2,42
Mettler-Toledo International Inc. US5926881054	STK	8.400	3.800 10.900	USD	1.701,9900	12.596.225,55	2,71
Microsoft Corp. US5949181045	STK	92.209	24.000 101.791	USD	341,9500	27.780.500,04	5,98

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
MSCI Inc. US55354G1004	STK	9.000	0 33.500	USD	614,7900	4.874.986,78	1,05
Nasdaq Inc. US6311031081	STK	54.000	0 81.000	USD	209,9700	9.989.762,11	2,15
NIKE Inc. US6541061031	STK	78.512	34.000 81.488	USD	168,7800	11.675.114,85	2,51
NVIDIA Corp. US67066G1040	STK	18.960	2.500 76.610	USD	300,0100	5.011.620,79	1,08
PayPal Holdings Inc. US70450Y1038	STK	48.500	12.000 39.500	USD	189,9700	8.117.660,79	1,75
QUALCOMM Inc. US7475251036	STK	42.200	9.000 85.800	USD	186,2000	6.923.030,84	1,49
salesforce.com Inc. US79466L3024	STK	15.000	20.000 5.000	USD	254,5400	3.363.964,76	0,72
Straumann Holding AG CH0012280076	STK	4.250	0 11.050	CHF	1.945,0000	7.962.864,85	1,71
The Home Depot Inc. US4370761029	STK	32.560	12.000 47.940	USD	410,8400	11.785.859,38	2,54
The Walt Disney Co. US2546871060	STK	77.600	31.000 58.400	USD	154,8700	10.588.468,72	2,28
UnitedHealth Group Inc. US91324P1021	STK	28.200	14.000 35.800	USD	505,5800	12.561.547,14	2,70
Vestas Wind Sys. Dk -,20 DK0061539921	STK	262.000	447.000 185.000	DKK	195,5000	6.889.404,49	1,48
W.W. Grainger Inc. US3848021040	STK	27.218	14.500 31.182	USD	525,3900	12.599.176,23	2,71
Walmart Inc. US9311421039	STK	70.000	70.000 0	USD	142,7100	8.801.497,80	1,90

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Derivate *)						**-9.675.953,50**	**-2,08**
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)						**-10.542.306,60**	**-2,27**
Aktienindex-Terminkontrakte							
FUTURE E-MINI RUSS 2000 MAR22 XCME	CME	STK	-250			-482.378,85	-0,10
FUTURE EURO STOXX 50 MAR22 XEUR	EDT	STK	-790			-647.800,00	-0,14
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI MAR22 XCME	CME	STK	-530			-3.651.374,45	-0,79
FUTURE S&P500 EMINI FUT MAR22 XCME	CME	STK	-975			-5.364.647,58	-1,16
FUTURE XAK TECHNOLOGY MAR22 XCME	CME	STK	-30			-125.286,34	-0,03
FUTURE XAV HEALTH CARE MAR22 XCME	CME	STK	-40			-270.819,38	-0,06
Devisen-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)						**866.353,10**	**0,19**
Währungs-Terminkontrakte						**866.353,10**	**0,19**
FUTURE Cross Rate EUR/CHF 16.03.2022 XCME **	CME	STK	-3,00			1.336,58	0,00
FUTURE Cross Rate EUR/USD 16.03.2022 XCME	CME	STK	3.000,00			865.016,52	0,19

*) Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.

**) Diese Position ist ausschließlich der Anteilsklasse CHF zuzuordnen.

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2021	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs in Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Andere Vermögensgegenstände						
Bankguthaben					**7.368.664,52**	**1,59**
EUR-Guthaben bei:						
Verwahrstelle	EUR	1.563.667,06			1.563.667,06	0,34
Guthaben in nicht EU/EWR-Währungen						
Verwahrstelle	CHF	423.318,74			407.782,24	0,09
Verwahrstelle	USD	6.125.839,27			5.397.215,22	1,16
Sonstige Vermögensgegenstände					**10.130.425,61**	**2,18**
Dividendenansprüche	EUR	23.801,11			23.801,11	0,01
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	EUR	209.736,15			209.736,15	0,05
Rückforderbare Quellensteuer	EUR	219.598,26			219.598,26	0,05
Variation Margin	EUR	647.800,00			647.800,00	0,14
Variation Margin	USD	10.248.471,25			9.029.490,09	1,94
Sonstige Verbindlichkeiten					**-1.531.920,77**	**-0,33**
Rückstellungen aus Kostenabgrenzung	EUR	-594.162,32			-594.162,32	-0,13
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-847.512,70			-847.512,70	-0,18
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	EUR	-66.700,35			-66.700,35	-0,01
Zins- und Verwahrentgeltverbindlichkeiten	EUR	-22.208,82			-22.208,82	0,00
Variation Margin	CHF	-1.387,50			-1.336,58	0,00
Fondsvermögen				**EUR**	**464.391.464,86**	**100,00**
Anteilswert Anteilklasse Euro				**EUR**	**91,39**	
Umlaufende Anteile Anteilklasse Euro				**STK**	**5.076.826**	
Anteilswert Anteilklasse CHF				**CHF**	**96,50**	
Umlaufende Anteile Anteilklasse CHF				**STK**	**4.284**	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung ISIN / VWG	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
Activision Blizzard Inc. US00507V1098	STK	70.000	269.500
Amgen Inc. US0311621009	STK	0	76.500
iRobot Corp. US4627261005	STK	0	218.000
Novo-Nordisk AS DK0060534915	STK	0	252.000
Royal Dutch Shell PLC GB00B03MLX29	STK	860.000	860.000
Vestas Wind Systems AS DK0010268606	STK	20.000	94.500
Andere Wertpapiere			
Bristol-Myers Squibb Co. BZR US1101221570	STK	0	63.172

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate

Gattungsbezeichnung		Volumen in 1.000
Terminkontrakte		
Wertpapier-Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte		
FUTURE E-MINI RUSS 2000 DEC21 XCME	EUR	29.045
FUTURE EURO STOXX 50 DEC21 XEUR	EUR	94.784
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI DEC21 XCME	EUR	379.192
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI JUN21 XCME	EUR	577.642
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI MAR21 XCME	EUR	5.742.889
FUTURE NASDAQ 100 E-MINI SEP21 XCME	EUR	162.305
FUTURE S&P500 EMINI FUT DEC21 XCME	EUR	340.608
FUTURE S&P500 EMINI FUT JUN21 XCME	EUR	676.835
FUTURE S&P500 EMINI FUT MAR21 XCME	EUR	5.239.067
FUTURE S&P500 EMINI FUT SEP21 XCME	EUR	244.340
FUTURE SWISS MKT IX FUTR DEC21 XEUR	EUR	37.424
FUTURE XAK TECHNOLOGY DEC21 XCME	EUR	4.408
FUTURE XAP CONS STAPLES DEC21 XCME	EUR	4.751
FUTURE XAU UTILITIES DEC21 XCME	EUR	4.472
Währungs-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte		
FUTURE Cross Rate EUR/USD 15.09.2021 XCME	EUR	495.113
FUTURE Cross Rate EUR/USD 15.12.2021 XCME	EUR	463.168
FUTURE Cross Rate EUR/USD 16.06.2021 XCME	EUR	542.061
FUTURE Cross Rate EUR/USD 17.03.2021 XCME	EUR	1.446.241
Verkaufte Kontrakte		
FUTURE Cross Rate EUR/CHF 15.09.2021 XCME *	EUR	376
FUTURE Cross Rate EUR/CHF 15.12.2021 XCME *	EUR	375

* Diese Position ist ausschließlich der Anteilsklasse CHF zuzuordnen.

Anhang zum geprüften Jahresbericht per 31. Dezember 2021

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft.
- Wertpapiere und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind, werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Kursen bewertet.
- Die Bewertung von verzinslichen Wertpapieren, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.
- Sonstige Wertpapiere und Derivate, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten bewertet.
- Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern keine anderen Angaben unterhalb der Vermögensaufstellung erfolgen.
- Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
- Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung

- Die Anzahl der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes und der Anteilswert sind unterhalb der Vermögensaufstellung angegeben.
- Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Inländische Vermögenswerte	Kurse per 29. Dezember 2021
Alle anderen Vermögenswerte	Kurse per 29. Dezember 2021
Devisen	Kurse per 30. Dezember 2021

- Auf von der Fondswährung abweichend lautende Vermögensgegenstände werden zu dem unter Zugrundelegung des Morning-Fixings der Reuters AG um 10.00 Uhr ermittelten Devisenkurses der Währung in EUR taggleich umgerechnet.

Britische Pfund	1 EUR	=	GBP	0,841600
Dänische Krone	1 EUR	=	DKK	7,434750
Norwegische Krone	1 EUR	=	NOK	9,969750
Schwedische Krone	1 EUR	=	SEK	10,249350
Schweizer Franken	1 EUR	=	CHF	1,038100
US-Dollar	1 EUR	=	USD	1,135000

- Kapitalmaßnahmen:

  Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

- Marktschlüssel von Terminbörsen:

CME	Chicago Mercantile Exchange
EDT	EUREX

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

- Die Aufgliederung wesentlicher sonstiger Erträge und sonstiger Aufwendungen erfolgt im Rahmen der Ertrags- und Aufwandsrechnung.
- Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.
- Die in den sonstigen Aufwendungen ausgewiesenen Kosten der Rechtsberatung betreffen die Durchsetzung von Rechtsansprüchen bei Rückforderungen von Quellensteuern. Aufgrund der Rechtssprechung über rückforderbare Steuern (”Fokus-Bank-Anträge” / ”Aberdeen-Claims”) beauftragte die Gesellschaft externe Dienstleister mit der Begleitung der Antragstellung im jeweiligen Quellenland.

Erläuterung zur Ertrags- und Aufwandsrechnung und Entwicklungsrechnung

Darstellung der Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie der Entwicklungsrechnung für die Anteilklasse CHF in der Anteilklassenwährung CHF auf Basis Umrechnungskurses 1 EUR = 1,038100 CHF:

	Anteiklasse CHF	Anteilklasse CHF
	in EUR	**in CHF**
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (nach Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	2.950,61	3.063,03
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	0,21	0,22
4. Abzug inländischer / ausländischer Quellensteuer	-736,23	-764,28
5. Sonstige Erträge	50,95	52,95
davon Quellensteuer-Erstattung	50,07	51,98
Summe der Erträge	2.265,54	2.351,92
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-31,04	-32,22
2. Verwaltungsvergütung	-5.893,74	-6.118,29
3. Vewahrstellenvergütung	-100,95	-104,80
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-15,32	-15,90
5. Sonstige Aufwendungen	-120,65	-125,25
davon Fremde Depotgebühren	-43,51	-45,17
davon Kosten für Steuer- und Rechtsberatung	-14,16	-14,70
davon Verwahrentgelt	-12,83	-13,32
davon Researchkosten	-43,96	-45,63
Summe der Aufwendungen	-6.161,70	-6.396,46
III. Ordentlicher Nettoertrag	-3.896,16	-4.044,54
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	107.326,27	111.415,44
2. Realisierte Verluste	-119.251,12	-123.757,20
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-11.888,85	-12.341,76
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-15.785,01	-16.386,30
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	9.438,65	9.798,27
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	284,51	295,35
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	9.723,16	10.093,62
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.061,85	-6.292,68

	Anteilklasse CHF	Anteilklasse CHF
	in EUR	**in CHF**
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	0,00	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr		
2. Mittelzu- / abfluss (netto)	390.305,21	405.176,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	416.774,86	432.654,15
b) Mittelabflüsse aus Anteilsschien-Rücknahmen	-26.469,65	-27.478,15
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	14.004,79	14.538,23
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.061,85	-6.292,68
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	9.438,65	9.798,27
davon Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	284,51	295,35
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	398.248,15	413.421,55

Angaben nach der Derivateverordnung

- Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens:

MSCI World Value (NR) EUR	100,00 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens für die Anteilklasse CHF

MSCI World Value (NR) EUR	100,00 %
CHF	100,00 %
EUR	-100,00 %

- Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko Anteilklasse Euro:

Kleinster potenzieller Risikobetrag	1,343756 %
Größter potenzieller Risikobetrag	22,609991 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,899816 %

- Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko Anteilklasse CHF:

Kleinster potenzieller Risikobetrag	1,327611 %
Größter potenzieller Risikobetrag	22,573102 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,266933 %

Unter dem potenziellen Risikobetrag für das Marktrisiko im Sinne des qualifizierten Ansatzes der Derivateverordnung versteht man das Risiko, das sich aus einer statistisch sehr ungünstigen Entwicklung von Marktparametern für das Investmentvermögen ergibt. Die Messung erfolgt anhand des Value-at-Risk (VaR), d. h. dem potenziellen Verlust, der innerhalb eines gegebenen Zeitraums mit einer gegebenen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 auf der Basis des Historische-Simulation-Ansatzes mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Der potenzielle Marktrisikobetrag des Investmentvermögens ist limitiert auf das Zweifache des potenziellen Marktrisikobetrags des derivatefreien Vergleichsvermögens.

- Angaben zu Derivaten und Wertpapier-Finanzierungsgeschäften gem. § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV:

  - Die Angaben gem. § 37 Abs. 1 DerivateV entfallen, da zum Geschäftsjahresende keine entsprechenden Geschäfte offen waren.

  - Die Angaben gem. § 37 Abs. 2 DerivateV entfallen, da im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte getätigt wurden.

- Angaben über den im Berichtszeitraum genutzten Umfang des Leverage (§ 37 Abs. 4 DerivateV):

Durchschnittlicher Umfang des Leverage (Brutto-Summe der Nominalwerte) - Anteilklasse Euro	2,48
Durchschnittlicher Umfang des Leverage (Brutto-Summe der Nominalwerte) - Anteilklasse CHF	2,95

Leverage bezeichnet jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschl. des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Anrechnung). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

- Gesamtkostenquote (synthetisch)

Anteilklasse Euro	1,56 %
Anteilklasse CHF	1,60 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10% seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

- Transaktionskosten 1.779.153,83 EUR

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens)

- Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.
- Im Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.
- Angaben zu Anteilklassen:

	Anteilklasse Euro	Anteilklasse CHF
Währung	EUR	CHF
Verwaltungsvergütung p.a.	1,50 %	1,50 %
Ausgabeaufschlag	4,00 %	4,00 %
Mindestanlagesumme	EUR 0,00	CHF 0,00
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend

Angaben zur SFTR Verordnung 2015/2365

Die Angaben gem. SFTR Verordnung 2015/2365 entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

Hinweis an die Anleger

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Anzahl Mitarbeiter: 33 (inkl. Geschäftsleiter)		Stand:	31.12.2020
Geschäftsjahr: 01.01.2020 – 31.12.2020	EUR	EUR	EUR
	Fixe Vergütung	Variable Vergütung	Gesamt Vergütung*
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	3.278.956,70	672.750,00	3.951.706,70
Vergütungen an Geschäftsleiter, Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktion und Mitarbeiter in derselben Einkommensstufe			1.636.571,91
davon Geschäftsleiter			745,349,45
davon andere Risikoträger			532.912,55
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion			358.309,91
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe			0,00
*Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet			

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

WARBURG INVEST Kapitalverwaltungsgesellschaft ist von der Größenordnung eine kleinere Kapitalverwaltungsgesellschaft und weist hinsichtlich der internen Organisation sowie der Art und des Umfangs der verwalteten Investmentvermögen und getätigten Wertpapiergeschäfte eine geringe Komplexität auf. Die Einschätzung der geringen Komplexität im Bereich der internen Organisation beruht auf dem Sachverhalt, das WARBURG INVEST eine klassische interne Organisationsstruktur einer Kapitalverwaltungsgesellschaft aufweist mit den beiden Hauptfunktionen Portfoliomanagement und Risikocontrolling. In Bezug auf die verwalteten Investmentvermögen und die getätigten Wertpapiergeschäfte ist eine geringe Komplexität der WARBURG INVEST gegeben, weil es sich in der weit überwiegenden Anzahl der verwalteten Investmentvermögen um OGAW oder um Spezial – AIF mit festen Anlagebedingungen handelt, deren Anlagebedingungen sich stark an die Rahmenbedingungen zu OGAW anlehnen. Sowohl die vorgenannten Typen von Investmentvermögen als auch die anderen Typen (Gemischte Investmentvermögen, Sonstige Investmentvermögen) sowie die Finanzportfolioverwaltungsmandate investieren dabei in klassische Vermögensgegenstände und damit aktuell nicht in Vermögensgegenstände mit nennenswerter komplexer Struktur.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer der Gesellschaft. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken auf Ebene der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzport-

folioverwaltungsmandate oder auf Gesellschaftsebene einzugehen. Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden.

Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung und der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden.

Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall (Portfoliomanagement)

Baader Bank (Auslagerung bis zum 22. April 2021)

Die WARBURG INVEST zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat für das Geschäftsjahr 2020 folgende Information selbst veröffentlicht bzw. uns zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	60.820.176,00 EUR
davon feste Vergütung	39.484.491,00 EUR
davon variable Vergütung	21.335.686,00 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	399

WARBURG INVEST

KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH

Hamburg, den 22. April 2022

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die *WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH, Hamburg*

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Dirk Müller Premium Aktien - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die "Zusätzlichen Informationen für Anleger in der Schweiz".

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zu den inhaltlich geprüften Lageberichtangaben oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnun-

gen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten

Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die WARBURG INVEST KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 25. April 2022

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke	Butte
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Schweiz:

Dirk Müller Premium Aktien ist ein nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland als Richtlinienkonformes Sondervermögen gegründeter Anlagefonds.

Vertreter in der Schweiz:

1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16
CH - 9000 St. Gallen

Zahlstelle in der Schweiz:

Tellco AG
Bahnhofstraße 4
CH - 6430 Schwyz

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Fragen im Zusammenhang mit dem Vertrieb in der Schweiz ist St. Gallen.

Das Verwaltungsreglement sowie der vollständige und der vereinfachte Verkaufsprospekt und das KIID, Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds können in der Schweiz kostenlos bei dem oben genannten Vertreter sowie bei der oben genannten Zahlstelle bezogen werden. Die Veröffentlichungen des Fonds in der Schweiz erfolgen auf der elektronischen Plattform der Swiss Fund Data AG (www.swissfunddata.ch).

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise von Anteilen gemeinsam beziehungsweise der Inventarwert mit dem Hinweis ”exklusive Kommissionen” werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen, mindestens aber jeweils samstags auf der elektronischen Plattform der Swiss Fund Data AG (www.swissfunddata.ch) veröffentlicht.

Performance des Fonds:

Performance des Dirk Müller Premium Aktien

	1. Januar 2021 - 31. Dezember 2021	1. Januar 2020 - 31. Dezember 2020	1. Januar 2019 31. Dezember 2019	1. Januar 2018 - 31. Dezember 2018	Seit Auflage (berechnet in)
Anteilklasse EUR	- 4,29 %	- 5,64 %	- 0,37 %	8,575 %	-1,29 % p.a. (EUR)*
Anteilklasse CHF	- 3,50 %	-,-	-,-	-,-	-3,50 % p.a. (EUR)**

*17. April 2015

**4. Januar 2021

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Total Expense Ratio:

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio oder ”TER”), die das Verhältnis der Gesamtaufwendungen zu dem durchschnittlichen Fondsvermögen einer Periode widerspiegelt, betrug für den Dirk Müller Premium Aktien für das letzte Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 für die Anteilklasse Euro (vormals: Anteilklasse R) 1,56 % und für die Anteilsklasse CHF 1,60%.

Ferdinandstraße 75 • 20095 Hamburg • Tel. +49 40 3282 - 5100
Internet: www.warburg-fonds.com • E-Mail: info@warburg-invest.com